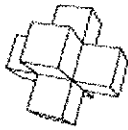


EINGANG

FDP Illnau-Effretikon



FDP

Wir Liberalen.

20. März 2008
BÜRO GGR
Illnau-Effretikon

Ursula Blatter-Bachmann
Claudia Germann-Buffoni

Gemeinderätinnen FDP

Alpenstrasse 18 / Steinacherstrasse 22

8308 Illnau

An den Präsidenten des Grossen Gemeinderates
Herr Peter Stiefel
Stadthaus, Märtplatz 29
8307 Effretikon

Illnau, 18. März 2008

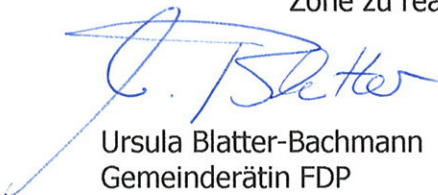
Anfrage

Der Verkehrsrat als oberstes Organ des ZVV wird demnächst den Fahrplan 2008/09 beschliessen. Die Linie 640 soll durch eine neue und schnellere Linie 652 ersetzt werden und damit gute Anschlüsse nach Wetzikon gewähren. Diese Effizienzsteigerung wird u.a. durch Auslassung des Steinacherquartiers erreicht. Der Bus würde auf der Volketswiler- bzw. Hörnlistrasse verkehren und so direkt zur Haltestelle Kirche Illnau kursieren.

Ein Fahrplanwechsel bietet immer wieder Gelegenheit, lokale Anpassungen vorzunehmen, um den öffentlichen Verkehr noch attraktiver zu gestalten. Die neue Linie 652 scheint jedoch eher der Feder eines Schreibtischtäters entsprungen zu sein. Die Aufhebung der Bushaltestelle Steinacherquartier mag wohl eine Zeitersparnis bedeuten. Dass damit die Volketswiler- bzw. Hörnlistrasse durch einen breiten Stadtbus befahren wird, gefährdet jedoch die Sicherheit unserer Kinder auch in einer Tempo-30-Zone. Dies aus folgendem Grund: Die Volketswilerstrasse, die in die Hörnlistrasse übergeht, ist an verschiedenen Stellen eine äusserst schmale Strasse ohne Trottoir. Tagtäglich sind auf dieser Strasse zahlreiche Schulkinder aus ganz Oberillnau unterwegs, einige sind auch auf dem Weg zum Mittagstisch im Purzelhuus, andere fahren mit dem Velo ins Eselriet. Bereits heute, wenn Automobilistinnen und Automobilisten auf diesem Strassenabschnitt unterwegs sind, ist äusserste Vorsicht geboten. Selbst dort, wo die Hörnlistrasse nachher breiter und immer noch ohne Trottoir ist, ist Achtsamkeit am Platz. Hier soll nun also noch ein breiter, mächtiger Bus den Schulweg unserer Kinder „beleben“. Die neue Verkehrsführung via Volketswiler- Hörnlistrasse – wir wiederholen uns - gefährdet die Sicherheit unserer Kinder weit mehr als wenn die Strecke über den „Umweg“ durchs Steinacherquartier geführt wird. Dass mit alledem noch Berufs- und Schul-Pendlerinnen und Pendler sowie ältere Menschen aus unserem Steinacherquartier benachteiligt werden, ist lediglich das Pünktchen auf dem „i“.

Wir fragen deshalb den Stadtrat:

1. Wie weit konnte der Stadtrat auf die geplante Verkehrsführung der neuen Linie 652 Einfluss nehmen?
2. Ist der Stadtrat bereit, beim Verkehrsrat sich für die alte Streckenführung der Linie 640 durch das Steinacherquartier einzusetzen?
3. Wurden je Änderungswünsche von Bürgerinnen und Bürgern aus Illnau-Effretikon bei Fahrplanänderungen berücksichtigt? Wann und wie?
4. Teilt der Stadtrat die Meinung der Interpellantinnen, dass die Sicherheit unserer Kinder auf ihrem Schul- oder Freizeitweg auf der Volketswiler- / Hörnlistrasse erheblich gefährdet ist?
5. Falls der Verkehrsrat den Fahrplan 2008/09 wie geplant beschliesst: Ist der Stadtrat bereit, verkehrssichernde Massnahmen auf dem besagtem Schulweg umzusetzen?
6. Falls der Verkehrsrat den Fahrplan 2008/09 wie geplant beschliesst: Ist der Stadtrat überdies bereit, im Steinacherquartier gesamthaft eine Tempo-30-Zone zu realisieren?



Ursula Blatter-Bachmann
Gemeinderätin FDP



Claudia Germann-Buffoni
Gemeinderätin FDP